

Nr. Prinz Eugen

Prinz Eugen nimmt 1717 Belgrad ein.

DVA Signatur:

EB 324.

Titel:

Prinz Eugen (vor Belgrad)

Anfänge:

Prinz Eugen(ius), der edle Ritter  
Wollt dem Kaiser wieder (wiedrum) kriegen/geben/liefiern

Inhalt:

- 1 Prinz Eugen läßt eine Brücke bauen, damit er vor Belgrad rücken und bei Semlin lagern kann. Ein Spion bringt Nachricht, daß viele (30.000, 40.000 100.000 usw.) Türken am Furagieren sind.
- 2 Eugen gibt seinen Offizieren Instruktionen: um Mitternacht soll man die Türken plötzlich angreifen.
- 3 Die Kanonen spielen einen 'Tanz' und die Türken laufen 'davon;' Eugen auf der rechten, Prinz Ludwig auf der linken Seite kämpfen tapfer.
- 4 Prinz Ludwig wird erschossen; betrübt läßt Eugen die Leichnam nach Peterwardein bringen.

Belegübersicht:

Erster Beleg 1719; ca. 27 (1) Belege (vgl. Kommentar!) aus: Lothringen, Elsaß, Baden, Franken, Pfalz, Hessen, Sachsen-Anhalt, Sachsen, Brandenburg, Burgenland, Ungarn, Bessarabien. Stoff: Frenzel, Stoffe der Weltliteratur, S. 161-63.

Kommentar:

Offensichtlich vertreten die 27 mündliche und weitere 16 Flugschriftbelege die Bekanntheit dieses Liedes nicht. Und offensichtlich ist das Lied in mehr als bloß 12 Liedlandschaften bekannt. Dieser Zustand ist gerade ein Paradebeispiel für die Zufälligkeit der volkskundlichen Sammeltätigkeit: war das Lied zu sehr bekannt? War es zu an Druck und Schule verbunden? War es nicht als Volkslied betrachtet? Auf alle Fälle ist das Lied sehr bekannt, sehr verbreitet, und auch sehr gepflegt. Unter Veröffentlichungen gebe ich eine Auswahl verbreiteter oder bezeichnender populärer Liederdrucke, denn "Prinz Eugen" ist wirklich überall zu treffen. Andererseits

sind die primären mündlichen Belege im DVA meistens vollständig aus handschriftlichen Liederbüchern – oder fragmentarisch. Die Melodie lebt vor allem in zahlreichen Parodien. Wohl trifft die Aussage der Gewährsperson Frau Marie Leinz aus Bessarabien, die Herrn A. Gammann 1963 sagte, nachdem sie sich durch drei Strophen gekämpft hatte: „Ach . . . , ich kann die nimmi so, nä!“

### **Veröffentlichungen:**

- Ditfurth, fränk. Vldr. II, S, 157-58, Nr. 213.\*  
 EB II, S. 134-35, Nr. 324.\*  
 Hoffmann-Prahl, S. 205, Nr. 970.  
 Ldh. Lothringen, S. 237-39, Nr. 138.\*  
 Moser, Hans Joachim. "'Prinz Eugen' im Liede."  
Germanien, 12 (1940), 163-67.  
 Özyurt, Sanol. Die Türkenlieder und das Türkenbild in der deutschen Volksüberlieferung vom 16. bis zum 20. Jahrhundert. Motive, 4. München: Fink, 1972. S. 363-70, Nr. 87a-f.  
 Röhrich-Brednich I, S. 340-43, Nr. 63.\*  
 Suppan, Wolfgang. "Liedleben im Umbruch." JbostdtVk, 14 (1971), 232, Nr. 30.  
 Weber-Kellermann, S, 168-69, 634-35, Nr. 126, 700.  
 Wolfram, S. 385, Nr. 459.\*  
 Auswahl von populären Liederbüchern:  
 ———. Bergmanns- und Gesellschafts-Lieder. Saarlouis: Franz Stein, 1865. S. 150-51, Nr. 54.\*  
 ———. Deutsche Lieder für Jung und Alt. Berlin: Realschulbuchhandlung, 1818. S. 78-79, Nr. 78.\*  
 ———. Liederbuch für katholische Vereine. Ausgabe A, Breslau: Goerlich, o. J. S. 135-357, Nr. 251.\*  
 ———. Liederbuch für Schützen-Gesellschaften, Jäger und Jagdfreunde und fröhliche Cirkel. Liegnitz: Pfingsten, 1855. S. 287-89, Nr. 252.  
 ———. Musarion für Freunde fröhlichen Gesangs. Verlegt und redigirt durch eine Gesellschaft in Heilbronn. 3. Aufl. Heilbronn: Schell, 1841. S. 72-73.  
 ———. Das Taschen-Liederbuch: Eine Auswahl von Liedern, die am liebsten gesungen werden. Mit den Melodien der Lieder und Gitarrenbegleitung. Passau: P. Ambrose, 1828. S. 181-82, Nr. 120.\*  
 ———. Teutsches Liederbuch zunächst zum Gebrauche für Hochschulen. Stuttgart: Metzler, 1823. S. 194-96, Nr. 116, [die eigene Melodie].(\*)  
 ADK, "Prinz Eugenius, der edle Ritter." [ab 1858].\*

- Baumann, Hans, Hrsg. im Auftrag des Oberkommandos der Wehrmacht. Morgen Marschieren wir: Liederbuch der deutschen Soldaten. Potsdam: Ludwig Voggenreiter, [1939]. S. 170-71.\*
- Bürgerschulen, S. 98-99, Nr. 96.\*
- Erk--Schauenburg, Turnerldb., S. 296-97, Nr. 51.\*
- Führerschaft des Jüdischen Wanderbundes Blau-Weiss Berlin, Hrsg, Blau-Weiss Liederbuch. Berlin: Jüdischer Verlag, 1914. S. 102-103.
- Ill. Vldrb., "Prinz Eugenius, der edle Ritter."  
Jöde, Frau Musica, S. 370.\*
- Kaiserliederbuch I, S. 612-13, Nr. 237.\*
- Ldb. dt. Volkes, S. 533-34, Nr. 851.\*
- Scheierling, S. 16-17, Nr, 24.\*
- Schulliederschatz, S. 204, Nr. 408.\*
- Universalldb., S. 605, Nr. 1101.
- Vldrb. f. d. Jugend II,1, S. 190-92, Nr. 334.\*
- Werner, Theodore. Lieder der bündischen Jugend. Potsdem: Voggenreiter, 1929. S. 138.\*

**Themen:**

TU: 572, 576, 454, 815.5, 440, 630, 720, 590  
DP: O, I

**Beispiel;**

Vgl. EB 324 oder ADK.